

LANDAUSFLUGSPROGRAMM MS BERLIN

Korsika – Insel der Schönheit

REISEDATUM: 04.10.2019 – 10.10.2019

REISEROUTE

Datum	Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
04.10.2019	FR	Nizza		20:00
05.10.2019	SA	Calvi	07:00	23:30
06.10.2019	SO	Bastia	07:00	23:00
07.10.2019	MO	Porto Vecchio	07:00	23:00
08.10.2019	DI	Propriano	07:00	18:00
08.10.2019	DI	Ajaccio	22:00	
09.10.2019	MI	Ajaccio		20:00
10.10.2019	DO	Nizza	08:00	



Übersicht und Preise der Landausflüge*

Calvi (05.10.2019)

Calvi zu Fuß entdecken	CAL-01	€ 39	Vormittags
Malerische Balagna	CAL-02	€ 67	Vormittags
Bezaubernder Norden & St. Florent	CAL-03	€ 79	Ganztags
Korsika – gestern und heute	CAL-04	€ 75	Nachmittags mit Snacks

Bastia (06.10.2019)

Corte – Die heimliche Inselhauptstadt	COR-01	€ 99	Vormittags
Bastia – eine kulinarische Versuchung	COR-02	€ 55	Vormittags mit Snack
Nebbiu & Saint-Florent	COR-03	€ 75	Nachmittags

Porto Vecchio (07.10.2019)

Die Schönheit von Bavella	VEC-01	€ 69	Halbtags
Bonifacio & Bimmelbahn	VEC-02	€ 59	Halbtags
Sartène und die Südwestküste	VEC-03	€ 55	Halbtags

Propriano (08.10.2019)

Propriano Panorama Tour	PRO-01	€ 55	Halbtags
Proprianos Hinterland	PRO-02	€ 55	Halbtags

Ajaccio (09.10.2019)

Ajaccio – Geburtsstätte Napoleons	AJA-01	€ 59	Vormittags
Korsisches Bergpanorama	AJA-02	€ 62	Nachmittags

* Änderungen vorbehalten.

Calvi zu Fuß entdecken**CAL-01****Halbtags**

Entdecken Sie das bezaubernde Calvi bei einem gemütlichen Spaziergang und genießen Sie die mediterrane Atmosphäre. Auch wenn es im Hochsommer viele Touristen hierher zieht, verliert das Städtchen nie sein fröhliches, fast italienisch-heiter anmutendes Flair. Idyllisch zwischen dem Meer und den Bergen gelegen entwickelte sich Calvi von dem einstigen Fischerdorf zu einer malerischen Urlaubsdestination. Der ortskundige Reiseführer wird Ihnen alles Wissenswerte über die Geschichte sowie Land & Leute erzählen. Sie beginnen Ihre Besichtigungen in der Oberstadt, die von einer auf einem Granitfelsvorsprung erbauten Zitadelle beherrscht wird. Überqueren Sie nun die Zugbrücke und halten Sie hier einen Moment inne um die atemberaubende Aussicht auf das Panorama mit den roten Dachziegeln und dem kristallklaren Meer zu genießen. Weiter geht es zur Place d'Armes und der sehenswerten Kirche Saint-Jean-Baptiste, deren Grundmauern ins 13. Jahrhundert zurückgehen. Während der türkischen Belagerung im Jahre 1553 wurde sie größtenteils zerstört und dann in Form eines griechischen Kreuzes wieder aufgebaut. Ihre folgenden Schritte führen Sie auf direktem Wege zu Calvi's berühmtestem Sohn, Christoph Columbus, der am 12. Oktober 1492 in Calvi das Licht der Welt erblickte. Bewundern Sie das sagenhafte Gebäude von außen bevor es weiter geht zum Gouverneurspalast, in dessen Sampiero-Kaserne seit 1976 die Offiziere der in Calvi beheimateten Fallschirmjäger der Fremdenlegion stationiert sind. Ihre nächste Station ist die Kapelle St. Antoine, die Sie mit ihren schönen italienischen Fresken in den Bann ziehen wird. Schlendern Sie zum Schluss die Festungsmauer entlang um in die Unterstadt zu gelangen, wo Sie das lebhafte Zentrum entdecken. Entlang der Hafensperrmauer (Quai Landry) laden unzählige Cafés und Restaurants zum Beobachten, Flanieren und Entspannen ein, während in den winkligen kleinen Gassen der Unterstadt Souvenirläden und Boutiquen verlocken.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Dieser Ausflug dauert insgesamt 2,5 Stunden und findet komplett zu Fuß statt. Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist dieser Ausflug nicht zu empfehlen. (Mindestens 25, maximal 100 Teilnehmer)

Malerische Balagna**CAL-02****Vormittags**

Genießen Sie auf diesem Halbtagesausflug die Schönheit der Insel Korsika, einem der Juwelen des Mittelmeers. Sie beginnen gleich mit einem der Highlights, der Notre Dame de la Serra, einer kleinen Kapelle, die im Jahre 1860 auf dem Grund einer heiligen Stätte aus dem 15. Jahrhundert erbaut wurde. Hier bieten sich auch optimale Voraussetzungen für einen Fotostopp um den hinreißenden Ausblick auf Calvi, Calenzana und Revellata festzuhalten, bevor Sie die Fahrt entlang wunderschöner Buchten und Strände fortsetzen. Auf Ihrem Weg durch die pittoreske Insellandschaft passieren Sie Torra Mozza, den genuesischen Turm, den Prinz Bonaparte einst als Jagdpavillon im Jahre 1852 errichten ließ. Weiter geht es durch das antike Silberbergwerk in Argentella und schließlich durch das sog. „Fango Valley“ zum runden Berg „Capo Tondo“. Dies ist wahrhaftig eine entzückende Panoramafahrt durch enge Straßen. In welche Richtung Sie auch sehen, überall erwarten Sie faszinierende Landschaftsbilder wie die stark zerklüftete, steil ins tiefblaue Meer abfallende Felsküste. Vorbei am Scandola Meerestierreservat gelangen Sie zum nächsten Aussichtspunkt „Bocca Marsulino“. Hier gibt es einen kurzen Halt für Fotoaufnahmen der bemerkenswert schönen Umgebung. Steigen Sie nun wieder in den Bus um einen weiteren Höhepunkt zu entdecken: die Balagne Wüste, eine menschenleere und unbewohnte Gegend, dessen pures Naturbild mit roten Felsen und üppig grüner Macchia Vegetation, Sie in ihren Bann ziehen wird. Ganz in der Nähe erkunden Sie den Bergkessel von Bonifato im 22 ha großen Wald durch den sich der Küstenfluss, die sog. „Figarella“, zwischen den großen Strand- und Lariccio-Kiefern windet. Dieser bildet den Abschluss des Ausfluges und es geht zurück an Bord.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Da der Ausflug überwiegend per Bus abläuft, ist er für Gäste mit eingeschränkter Mobilität sehr gut geeignet. (Mindestens 25, maximal 120 Teilnehmer)

Bezaubernder Norden & St. Florent

CAL-03

Ganztags

Diese Entdeckungstour führt Sie durch den Norden der Insel, von Calvi nach Lozari. Sie passieren beliebte Sommer Resorts wie St. Ambroggio und Algajola und genießen atemberaubende Ausblicke auf das funkelnde azurblaue Meer sowie die weißen Sandstrände. Auf dem Weg Land inwärts kommen Sie an der Kleinstadt Ile Rousse (Rote Insel) vorbei, die ihren Namen der roten Granithalbinsel am Ende der Bucht verdankt. Nun entdecken Sie das geschützte Naturreservat „Désert des Agriates“. Niemand weiß heute, seit wann die Désert des Agriates als Wüste bezeichnet wird. Die 160 km² der Désert des Agriates bilden das kargste Stück Land auf Korsika. Durch ihren teils dichten Bewuchs an Macchia und anderen Sträuchern zwischen kargen Felsen, handelt es sich nicht um eine Wüste im klassischen Sinne, sondern eher um eine Halbwüste. Und in der Tat kann der Begriff Agriates auch mit „bewirtschaftete Felder“ übersetzt werden. Schließlich erreichen Sie Saint Florent. Aufgrund seines mediterranen Flairs wird Saint Florent oft als das korsische Saint Tropez bezeichnet und tatsächlich kann man im Sommer unzählige mondäne Segelboote und haushohe Luxusyachten entlang der Hafenpromenade bewundern. Obwohl der internationale Jet Set diesen Ort für sich entdeckt hat, hat St. Florent es dennoch geschafft sich mit den schönen, verwinkelten Gassen und den kleinen Boutiquen, seinen ursprünglichen Fischereihafen-Charme zu bewahren. Nehmen Sie sich nun etwas Zeit für individuelle Erkundungen, einen Bummel im Ort, Mittagessen oder auch einen Drink an der Uferpromenade. Sollte Ihnen nach einer kleinen Wanderung zumute sein, versuchen Sie es doch mal mit einem Spaziergang zu einem der interessantesten Bauwerke in Saint-Florent: die Zitadelle aus der Genueser-Zeit mit ihrem runden Wohnturm („Donjon“) und zwei halbrunden Wachtürmen an der Seite. Die Anlage, die zusammen mit mehreren Wehrtürmen an der Küste den Zugang zum Nebbio verteidigen sollte, erinnert an nordafrikanische Bauten und ist für Korsika eher ungewöhnlich. Diese alles dominierende Zitadelle bietet Ihnen spektakuläre 360° Aussichten. Etwa einen Kilometer außerhalb der Stadt, wo sich die ursprüngliche mittelalterliche Siedlung befand, bevor die Stadt ans Meer verlegt wurde, befindet sich die kleine pisanische Kirche Santa Maria Assunta, die ehemalige Cathédrale du Nebbio. Der harmonische Bau aus hellem Kalkmarmor wird nicht mehr für Gottesdienste genutzt und kann in der Hauptsaison besichtigt werden.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Sie legen insgesamt einen Fußweg von ca. 800 m zurück. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. Dieser Ausflug kann für Gäste mit Gehschwierigkeiten ggf. beschwerlich sein. Das Mittagessen nehmen Sie in der freien Zeit in einem Restaurant Ihrer Wahl zu sich, es ist nicht im Preis inkludiert. (Mindestens 25, maximal 150 Teilnehmer)

Korsika – gestern und heute

CAL-04

Nachmittags

Korsika ist berühmt für seine atemberaubende Landschaft und charmante Dörfer. Fahren Sie durch die kurvenreichen Straßen von einem malerischen Dorf zum anderen und erleben Sie die Schönheiten dieser wunderschönen Insel. Im lebhaften Zentrum von Calenzana besuchen Sie die wunderbare barocke Kirche Saint Blaise, die ein wunderschön gestaltetes Interieur bietet und Sie in vergangene Zeiten führt. Sie werden nach Montemaggiore fahren, von wo Sie einen herrlichen Blick auf die Küste genießen können. Die verschwommene Silhouette des ältesten bewohnten Dorfes Korsikas, San Antonino, ist weithin sichtbar. Die orangefarbenen Gebäude liegen wie ein Vogelneest auf dem Granithügel. Die Savelli, die von der nun zerstörten Burg regierten, besetzten San Antonio im neunten Jahrhundert. Der kreisförmige Grundriss der Stadt mit engen, gepflasterten Gassen, gewölbten Durchgängen und gepflegten Steinhäusern hat sich in den letzten dreihundert Jahren kaum verändert. San Antonino ist aufgrund seiner einzigartigen 360-Grad-Aussicht auf die Balagne ein Höhepunkt dieser Tour. Während Ihrer Tour haben Sie die

Möglichkeit, typische korsische Snacks zu probieren.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Sie legen insgesamt einen Fußweg von ca. 800 m zurück. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. Dieser Ausflug kann für Gäste mit Gehschwierigkeiten ggf. beschwerlich sein. Im Ausflug sind Snacks und ein Glass Wein inkludiert. Bitte beachten Sie, dass der Bus nicht immer ins Zentrum fahren kann und eventuell Strecken gelaufen werden müssen – die kurvenreiche Strecke ist nicht für Personen mit Reiseübelkeit geeignet und wir raten zur Vorsicht (Mindestens 25, maximal 150 Teilnehmer)

Bastia / Korsika

Sonntag, 06.10.2019

Corte - Die heimliche Inselhauptstadt

COR-01

Vormittags

Entdecken Sie die heimliche Hauptstadt Korsikas: Corte. Die geschichtsträchtige Stadt wurde in der kurzen Zeit der Unabhängigkeit Korsikas von Pascal Paoli zur Hauptstadt erkoren und blieb es insgesamt 14 Jahre lang. Auf halbem Wege zwischen Bastia und Ajaccio liegt Corte malerisch auf einem Felssporn über dem Tal. Auf dem östlichen Hang erstreckt sich die Altstadt über die Treppen bis hin zu den Mauern der Zitadelle, die auf einem Felsvorsprung über dem Zusammenfluss der drei Flüsse Tavignano, Restonica und Orta thront. Mit der Bimmelbahn erreichen Sie den Ortskern hoch oben, wo Ihr geführter Stadtrundgang am Ende des Cours Paoli am Place du Duc de Padoue beginnt. Hier steht eine Statue von Jean Thomas Arrighi de Casanova, der an all den Schlachten des Konsulats und des Reiches beteiligt war, wie die Inschrift auf dem Sockel dokumentiert. Oberhalb dieses Platzes befindet sich der Platz Poilu, wo Napoleons Eltern einst gelebt haben. Auf der linken Seite dieses Platzes steht das Palais National de Corte. Hier etablierte Paoli die Regierung des unabhängigen Korsika. Das Erdgeschoss des Gebäudes wurde für eine lange Zeit, teilweise bis zum Ende des 19. Jhdts., als Gefängnis genutzt. Seit 1981 ist in dem Gebäude des Palais National die Universität untergebracht und ist nun ein Zentrum des Studierens. Wenn Sie auf der linken Seite die Treppen entlang der Mauern der Zitadelle hinaufsteigen, so gelangen Sie zu einem Aussichtspunkt mit einem herrlichen Blick auf Corte und die wunderschöne Umgebung. Der Felsvorsprung der Zitadelle ist deutlich zu erkennen, so auch das „Adlernest“, das im Jahr 1419 von dem Vizekönig Korsikas gebaut wurde. Heute beherbergt die Zitadelle das Musée de la Corse und ein Museum für zeitgenössische Kunst. Bevor es zurück zum Hafen geht, steht Ihnen noch etwas Zeit für individuelle Erkundungen zur Verfügung.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Es werden ca. 2 km zu Fuß zurückgelegt. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. (Mindestens 25, maximal 200 Teilnehmer)

Bastia – eine kulinarische Versuchung

COR-02

Vormittags

Bastia wurde im Jahre 1380 von den Genuesen gegründet, als sie einen natürlich geschützten Hafen suchten, der die antiken römischen Städte Mariana und Biguglia ersetzen sollte, die von den Korsen im Jahre 1372 zerstört worden waren. Die Genueser brauchten eine Stadt und einen Hafen, die den Kontakt zwischen ihrer "Heimat" und ihrer "Kolonie" sichern konnten. Auch wenn dieser kleine Hafen starken Winden ausgesetzt war, stand er im Schutz der Felsen und war leicht zu verteidigen. Heute hat Bastia den größten Hafen Korsikas und bietet eine wunderschöne Altstadt mit historischen Gebäuden, die Sie zusammen mit Ihrem ortskundigen Reiseführer während einer Besichtigung zu Fuß erkunden. Nutzen Sie die Gelegenheit und lernen Sie dabei

auch Korsikas kulinarische Köstlichkeiten kennen. Bevor es zurück an Bord geht, können Sie eine Auswahl inseltypischer Spezialitäten, wie Schinken, Käse und Wein probieren und genießen.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Da der Stadtrundgang (insgesamt ca. 3 km) zu Fuß stattfindet, raten wir zu bequemem und festem Schuhwerk. Die Spezialitätenverkostung ist im Ausflugspreis inkludiert. (Mindestens 25, maximal 150 Teilnehmer)



Unser Entdeckertipp! Kombinieren Sie diesen Ausflug mit dem Nachmittagsausflug COR-03.

Nebbiu & Saint-Florent

COR-03

Nachmittags

Begeben Sie sich mit Ihrem ortskundigen Reiseführer auf Entdeckungstour und fahren Sie in die elegante Stadt Saint-Florent, die von den Genuesen gegründet wurde. St. Florent befindet sich ganz in der Nähe der berühmten Patrimonio Weinregion, wo die besten Weine der Insel produziert werden. In den letzten Jahren hat sich St. Florent zu einem mondänen Urlaubsort entwickelt, der sich mit seiner romanischen Kirche und der Festung großer Beliebtheit erfreut. Schlendern Sie am Hafen vorbei, wo Sie beeindruckende Yachten und Fischerboote zu Gesicht bekommen. Genießen erholsame Stunden an diesem schönen Ort; spazieren Sie durch die bezaubernden Gassen, lassen Sie sich korsische Köstlichkeiten schmecken und unternehmen Sie einen kleinen Einkaufsbummel, bevor Sie zur Rückfahrt aufbrechen.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Auf diesem Ausflug wird insgesamt ca. 1 km zu Fuß über hauptsächlich gepflasterte Wege zurückgelegt. Wir raten zu bequemem und festem Schuhwerk. Für Gäste, die unter Schwindel und Höhenangst leiden, ist dieser Ausflug nicht empfehlenswert. (Mindestens 25, maximal 200 Teilnehmer)



Unser Entdeckertipp! Kombinieren Sie diesen Ausflug mit dem Vormittagsausflug COR-02.

Porto Vecchio / Korsika

Dienstag, 07.10.2019

Die Schönheit von Bavella

VEC-01

Halbtags

Mit dem Bus fahren Sie die Straßen hinauf zum Ospedale-Wald und beim Blick nach unten genießen Sie den Ausblicke über unzählige Hügel und das tyrrhenische Meer - das Meer zwischen Italien und Korsika. Der Ort Ospedale verdankt seinen Namen einem Krankenhaus, das während der römischen Kolonisation vor Ort existierte. Nun erreichen Sie den Ospedale Staudamm, welcher 25 Meter hoch ist. Er bildet einen kleinen See zwischen den Felsen und Kiefern und versorgt den südlichen Teil Korsikas mit seinem Wasser. Auf Ihrem Weg zum Gebirgspass Col de Bavella passieren Sie das Bergdorf Zonza, das Tor zur Region Alta Rocca. Auf dem Gebirgspass Col de Bavella angekommen, erstreckt sich die wunderschöne Landschaft, den „Bavella-Nadeln“ vor Ihnen. Der Pass ist durch ein Kreuz und eine Statue gekennzeichnet, die der "Notre Dame des Neiges" („Unsere Liebe Frau im Schnee“) gewidmet ist. Ein wunderbarer Ort, um anzuhalten und eine atemberaubende Fotos zu machen. Alle Berge dieser Region sind durch den Regionalen Naturpark geschützt - und tragen so zum Schutz unzähliger Pflanzenarten und seltener Blumen bei. Des Weiteren wird auch der Mufflon, eine wilde Widderrasse mit gedrehten Hörnern, welche in der Nähe der Berggipfel umherwandert, durch den Naturpark geschützt. Hier genießen Sie einen typischen Bergsnack, ein "Spuntinu" (Auswahl an Schinken, Käse und ein Glas Wein), bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Der Snack, sowie ein Glass Wein sind im Ausflugspreis inbegriffen. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk, da der Boden an einigen Stellen sehr uneben sein kann. (Mindestens 25 Teilnehmer, maximal 150 Teilnehmer)

Bonifacio & Bimmelbahn

VEC-02

Halbtags

Egal ob Sie Bonifacio von Osten oder Westen aus erreichen, diese mittelalterliche Stadt kommt Ihnen vor wie das Ende der Welt, völlig isoliert vom Rest der Insel, befindet sich die Stadt auf einem riesigen und trockenem Kalksteinplateau. Sie fahren mit dem Bus bis nach Bonifacio und steigen dann dort in eine Bimmelbahn, welche Sie zu der Zitadelle und der alten genuesischen Stadt bringt. Auf der Spitze der Klippen werden Sie einen beeindruckenden Blick über die Meerenge von Bonifacio haben und können an manchen Tagen bis nach Sardinien, welches nur 12km entfernt liegt, sehen. Es geht für Sie weiter ins Herz der Altstadt, wo Sie Ihre Tour zu Fuß durch die typischen engen Straßen fortsetzen. Hier können Sie hinter jeder Ecke Kirchen, Denkmäler und Kuriositäten aus dem 16. Jahrhundert entdecken. Sie fahren mit der Bimmelbahn zurück zum Bus und von dort zurück nach Porto Vecchio zum Schiff.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat-Anspruchsvoll**

Hinweis: Die Reihenfolge der Besichtigungspunkte kann variieren. Die Stadtbesichtigung findet komplett zu Fuß statt und Sie müssen ca. 3km zu Fuß zurücklegen. Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten nicht geeignet. (Mindestens 25, maximal 250 Teilnehmer)

Sartène und die Südwestküste

VEC-03

Halbtags

Diese Tour führt Sie von Porto Vecchio nach Sartene, entlang der malerischen Westküste und dann ins Landesinnere. Unterwegs entdecken Sie herrliche Ausblicke und das große Wahrzeichen der Südwestküste Korsikas, den Lion de Roccapina - eine Masse aus rosafarbenem Granit, die in Form eines liegenden Löwen verwittert ist. Sartene, "die korsischste der korsischen Städte", ist auf einem Vorgebirge gebaut mit einigen beeindruckenden Häusern, welche sich in die Felsen schmiegen. Es liegt in Küstennähe und war daher immer anfällig für fremde Eindringlinge. Sartenes bunte Geschichte umfasst Piratenangriffe, Kämpfe gegen die genuesischen Besatzer im Mittelalter und die vielen Rachefeldzüge der korsischen Geschichte. Nach Ihrem Spaziergang können Sie Ihre freie Zeit zum Stöbern nutzen, bevor Sie zu Ihrem Bus zurückkehren.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann variieren. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk, da der Boden an einigen Stellen sehr uneben sein kann. (Mindestens 25, maximal 150 Teilnehmer)

Propriano / Korsika

Mittwoch, 08.10.2019

Propriano Panorama Tour

PRO-01

Halbtags

Erkunden Sie auf dieser landschaftlich reizvollen Tour die Region Propriano und den wunderschönen Golf von Valinco mit Ihrem Bus. Auf der Fahrt entlang der Küste ins Landesinnere sehen Sie traditionelle Dörfer mit hohen Granithäusern inmitten herrlicher Landschaften, während Sie Ihrem Reiseleiter zuhören, der Ihnen interessante Informationen über die Kultur und die lokale Lebensweise vermittelt. Von Propriano bis Petreto Bicchisano geht die Tour weiter entlang des Taravo-Flusses, der von einer typisch korsischen Vegetation umgeben ist. Sie fahren weiter nach Casalabriva und zum Col de la Celaccia, von wo aus Sie einen Blick auf den atemberaubenden

Golf von Valinco werfen können, bevor Sie Olmeto mit seinen vielen alten Häusern erreichen, die in den Hang gebaut wurden, umgeben von einer grünen Waldfläche.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Da der Ausflug überwiegend per Bus abläuft, ist er für Gäste mit eingeschränkter Mobilität sehr gut geeignet. Sie können an den Fotostops immer wieder den Bus verlassen um Bilder zu schießen. An manchen Stops ist der Boden etwas uneben, deswegen raten wir zu festem Schuhwerk. (Mindestens 25, maximal 150 Teilnehmer)

Proprianos Hinterland

PRO-02

Halbtags

Die Bustour beginnt durch das Baracci-Tal und bringt Sie bis zum Bergpass Col de Siu, welcher sich auf 731 Metern befindet. Auf der Fahrt durch die wunderschönen Granitfelsen und den korsischen Maquis besteht die Möglichkeit zu verschiedenen Fotostops. Bei Ihrem Halt am Pass von Siu können Sie, während Sie den Ausblick genießen, auch einen Blick auf die Bavella-Nadeln werfen. Die Tour führt Sie dann weiter durch das Dorf Santa Maria Di Figaniella. Sie legen einen Zwischenstopp in Fozzano ein, einem Gebiet mit typischen Bergdörfern voller Geschichte und korsischer "Vendetta". Fozzano war die Inspiration für den berühmten französischen Schriftsteller P. Merimee um das Buch Colomba zu schreiben. Hier haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie mit dem Bus zurück zum Hafen in Propriano fahren.

Schwierigkeitsgrad **Leicht - Moderat**

Hinweis: Bei diesem Ausflug muss ca. 1km zu Fuß zurück gelegt werden. Da der Boden teilweise sehr uneben ist, raten wir Ihnen zu festem Schuhwerk. (Mindestens 25, maximal 150 Teilnehmer)

Ajaccio / Korsika

Donnerstag, 09.10.2019

Ajaccio – Geburtsstätte Napoleons

AJA-01

Vormittags

Dieser Ausflug bietet Ihnen eine interessante Panoramafahrt durch Ajaccio, sowie einen geführten Stadtspaziergang durch das alte Viertel der Stadt. Ihre Tour beginnt mit einer Fahrt entlang der Hauptstraße der alten Reichsstadt. Sie passieren die St. Roch Kirche, die durch ihren imposanten Anblick hervorsteht, sowie das Englische Viertel. Halten Sie stets Ausschau nach Statuen und Monumenten, von denen viele Napoleon gewidmet wurden. Sie machen einen Halt am Austerlitz Platz, der auch durch eine Statue des Imperators geprägt wird. Von hier aus geht es weiter zu den kleinen Sanguinaires Inseln, welche im Golf von Ajaccio liegen. Genießen Sie diesen Anblick und lassen Ihren Blick zu den Inseln schweifen. Zurück in der Stadt, wird Ihr Ausflug zu Fuß fortgeführt. Sie laufen durch enge, malerische, kleine Straßen des alten Viertels der Stadt. Sie passieren einige der bekanntesten Plätze zur Zeit Napoleons – seine Geburtsstätte, die Kathedrale in der er getauft wurde, die Stadthalle, den Marktplatz, sowie das Fesch Museum. Anschließend laufen Sie zurück zum Schiff. Während dieses Ausflugs kommen Sie in den Genuss eines typischen korsischen „Spuntinu“ und einem Glas Wein.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Es sind Fußwege und Besichtigungen von ca. 1 ½ Std. über zum Teil unebenen Untergrund geplant. Wir raten zu bequemem Schuhwerk. Die Kostprobe korsischer Spezialitäten (spuntinu) inkl. einem Glas Wein ist im Ausflugspreis inkludiert. (Mindestens 30, maximal 250 Teilnehmer)

Dieser Ausflug präsentiert Ihnen das andere Korsika, das authentische Korsika fernab der Touristenzentren an den Küsten. Sie begeben sich ins Landesinnere und entdecken die natürliche Schönheit der prachtvollen Wälder und Berge. Die Fahrt führt Sie durch die zentrale Berglandschaft, vorbei an unberührter Landschaft und abgelegenen Dörfern, die typisch für diese Mittelmeerinsel sind. Beim Abstieg in die Prunelli-Flussschluchten werden Sie von der Landschaft überrascht. Am künstlichen See von Tolla, der für die Wasserkraft von Ajaccio gebaut wurde, halten Sie, um die wundervolle Flora und Fauna zu bewundern. Die Berge um Sie herum sind mehr als 1000 Meter hoch - nur eine Stunde von den Stränden des Golfs von Ajaccio entfernt! Erfrischungen und eine Kostprobe korsischer Köstlichkeiten werden in einem lokalen Café serviert. Auf dem Rückweg zum Hafen fahren Sie durch Dörfer wie Bastelicaccia und Ocana, deren hohe Häuser aus Granit bestehen und sie in Erstaunen versetzen wird.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Da das Wetter in den Bergen unberechenbar sein kann, raten wir zu entsprechender Kleidung und festem Schuhwerk (einige wenige unebene Fußwege). Die Spezialitätenverkostung ist im Ausflugspreis inkludiert. (Mindestens 25, maximal 200 Teilnehmer)